

- o **Fester, waagrechtter Untergrund (z.B. Betonfundament)**
- o **Gepumpte Version: Unterkante Filteranlage höher als Teichniveau (mind. 10cm)
Zwei „Rückläufe“ anschließen als sog. „Überlaufschutz“**
- o **Schwerkraft Version: Wichtig den Filter so einbauen, dass im Filtergehäuse der markierte Wasserstand eingehalten wird (im Ruhezustand bei nicht laufender Pumpe). Es ist ratsam, eine zusätzliche Niveauregulierung (für das Wasserniveau im Teich) mit einzubauen.
Außerdem wird empfohlen, sowohl die Zulaufrohre vom Teich, als auch die Ablaufrohre zum Teich mit Absperrschiebern zu versehen. Dadurch kann die Maschine vollständig entleert werden, ohne Rücklauf von der Teichseite.

Feinjustierung des Wasserniveaus im Schwimmschaltergehäuse mit der Inbusschraube vornehmen (siehe Gebrauchsanweisung).**
- o **Starke Sonneneinstrahlung auf die Filteranlage vermeiden (empfohlen wird ein beschatteter Bereich).**
- o **Vor Inbetriebnahme der Filteranlage „Teichreinigung“ durchführen.**
- o **Deckel der Filteranlage im Betrieb stets geschlossen halten.**
- o **Wichtig! Die Wasserrückläufe auf keinen Fall im Durchmesser reduzieren.**
- o **Wichtig! Filteranlage nie ohne Papier betreiben.**
- o **Vorhandene Filteranlagen sollten mind. 6 Wochen parallel mitlaufen, bis sich im neuen Filter eine Bakterienkultur gebildet hat.**
- o **Wir empfehlen zu unseren Filtern eine ausreichend dimensionierte UV-Anlage zu installieren um Schwebelagen zu vermeiden.**
- o **Vorgeschaltete UV-Lampen müssen in einem Bypass gesetzt werden, sodass mind. 30% des gepumpten Teichwassers unbestrahlt in den Filter gelangen können.**